



Hochschulinterne Stellenausschreibung



An der Fakultät für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie, Institut für Eisen- und Stahltechnologie, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 36/2019

befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe E 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ
Befristung: 30.09.2020

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Erforschung thermophysikalischer Eigenschaften von Metall- und Oxidschmelzen bei höheren Temperaturen
- Mitwirkung in der Lehre in den Bereichen Eisen- und Stahlerzeugung
- Betreuung wissenschaftlicher Qualifizierungsarbeiten (Literatur-, Studien- und Diplomarbeiten)
- Durchführung von Übungen und Praktika, Betreuung von Studenten, Organisation und Durchführung von Exkursionen im In- und Ausland
- Anfertigen von deutsch- und englischsprachigen wissenschaftlichen Publikationen (Veröffentlichungen, Teil- und Abschlussberichte)

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- überdurchschnittlicher universitärer Abschluss (Diplom oder Masterabschluss) auf dem Gebiet der Werkstofftechnologie, Stahlerzeugung, Thermodynamik
- Erfahrungen bei der Erforschung von thermophysikalischen Eigenschaften (Viskosität, Dichte, Grenzflächenspannung, Wärmeleitfähigkeit) von flüssigen Metall- und Oxidschmelzen bei höheren Temperaturen
- gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit; Motivation und Freude an wissenschaftlicher Arbeit

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Olena Volkova, (Tel. 03731/39-3100, E-Mail: volkova@iest.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer 36/2019** sind bis zum **16.02.2019** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>